

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 IN/PAF Süd (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Wolnzach : MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Wolnzach gegen den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV

Jubel herrschte am Freitagabend, als Bernhard Kaser nach ca. 2 Stunden den Matchball für den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 IN/PAF Süd (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Wolnzach. Das Heimteam konnte im 14. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Wolnzach nun ein Punkteverhältnis von 14:14 in der Tabelle auf, während der der MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV 11:17 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit 3:1 hatten Herrmann / Gleich im Einzel gegen Prexl / Saiti die Nase vorn. Neik / Regler überzeugten im Match gegen Wohlers / Kaser, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Neik / Regler endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicolas Neik gegen Achmed Saiti hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann Michael Herrmann beim 2:3 gegen Bastian Prexl. Das Spiel verlor Herrmann dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Markus Gleich bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernhard Kaser ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Harald Regler und Heinz Wohlers entschieden, das Harald Regler letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Regler endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Wolnzach und des MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV. Nicolas Neik gelang es, Bastian Prexl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Michael Herrmann machte mit Achmed Saiti beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Markus Gleich gegen Heinz Wohlers verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Gleich damit auf 11, während er bislang 11 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Harald Regler am Nachbartisch die Begegnung mit 1:3 gegen Bernhard Kaser abgab und eine Niederlage kassierte. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Wolnzach in der Saison nun 6 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.02.2024 gegen die MBB SG Manching II an. Für den MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV steht nach diesem

Ergebnis die Partie gegen den TSV Ingolstadt-Unsernherrn V am 06.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:17 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Wolnzach

Doppel: Herrmann / Gleich 1:0, Neik / Regler 1:0

Einzel: N. Neik 1:1, M. Herrmann 1:1, M. Gleich 0:2, H. Regler 1:1

MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm IV

Doppel: Prexl / Saiti 0:1, Wohlers / Kaser 0:1

Einzel: B. Prexl 1:1, A. Saiti 1:1, H. Wohlers 1:1, B. Kaser 2:0